

Syke 13.12.13

Neuer Fahrplan tritt am Sonntag in Kraft / Fahrgastzahlen wachsen weiter

Steimke statt Neustadt: Bürgerbus auf neuen Wegen

Syke - Von Frank Jaursch SYKE - Sonntag ist Wechseltag: Auch wenn der Syker Bürgerbus am 15. Dezember überhaupt nicht fährt, ist es ein wichtiges Datum. Denn dann tritt der neue Fahrplan in Kraft. Darauf und auf einige Veränderungen, die der Wechsel mit sich bringt, weist jetzt der Bürgerbus-Verein hin.



© Foto: Jaursch

Ein Teil des Stadtbilds – und ein gern gesehener dazu: Der Bürgerbus erfreut sich weiter wachsender Beliebtheit. -

Bereits im Vorfeld hat der Verein ganze Arbeit geleistet, die neuen Fahrpläne und Broschüren verteilt. Alle drei Linien, die der Bus bedient, sind dabei an den Bedarf angepasst und verändert worden – allerdings unterschiedlich stark.

Auf der Linie 185 (Syke–Barrien–Ristedt) kommt eine neue Haltestelle zwischen Zum Kiehnkenberg und Handelsweg dazu; sie trägt den Namen „Strietfuhren“. Auf der Linie 186 (Syke–Barrien–Okel) sind die Abfahrtszeiten von Okel bis Jeebel an die tatsächlichen Fahrzeiten angepasst worden. Dabei handele es sich aber nur um Verschiebungen von einigen Minuten,

Die stärksten Veränderungen gibt es auf der Linie 187: Die von vielen Seiten favorisierte Linienführung durch die Bereiche Neustadt und Berliner Straße sei nur „sehr verhalten“ von den Bewohnern des Stadtteils genutzt worden, erklärte Carsten-Wilm Müller, der zweite Vorsitzende des Vereins.

Parallel dazu hatte der Ortsrat in Steimke nach einer örtlichen Bürgerbefragung ein großes Interesse ausgemacht, den Stadtteil ebenfalls an den Bürgerbus

anzuschließen (wir berichteten). Diese Anfrage war für das Fahrplanteam des Bürgerbusses Anlass für eine Prüfung – mit dem Ergebnis: Eine Linienführung durch Teile von Steimke ist möglich, wenn die nachfrageschwache Neustadt nicht mehr angefahren wird.

Die neue Linienführung präsentiert sich jetzt wie folgt: Nach der Gartenstraße folgt die neue Haltestelle An der Weide (an der Ernst-Boden-Straße), dann zwei Stationen an der Steimker Straße (Höhe Otternberg und Mühlenweg) sowie Im Steimker Felde (Nähe B6). Anschließend fährt der Bus zurück zur bisherigen Haltestelle Reiseland Syke und weiter durch den Hachepark nach Schnepke und Osterholz.

Wie sinnvoll es ist, bestehende Linienführungen zu hinterfragen, zeigt nicht zuletzt die beeindruckende Entwicklung der Fahrgastzahlen. Auch die jüngsten Werte, die dem Verein vorliegen, dokumentieren, dass der Bürgerbus eine weiter wachsende Fangemeinde besitzt. In den ersten zehn Monaten dieses Jahres sind bereits mehr als 16 300 Fahrgäste im Bürgerbus mitgefahren. Und die kalte Jahreszeit – traditionell eine beliebte Bürgerbus-Zeit – steht noch aus. „Niemand konnte vor fünf Jahren ahnen, dass dieser Verein einmal so erfolgreich sein würde“, freute sich die Vorsitzende Renate Brüning.

Sie vergisst aber auch nicht zu erwähnen, wer das eigentliche Rückgrat des Erfolgsmodells ist: „Unser größtes Kapital, unsere engagierten Fahrerinnen und Fahrer, bringen reiche Ernte ein – für alle Sykerinnen und Syker!“